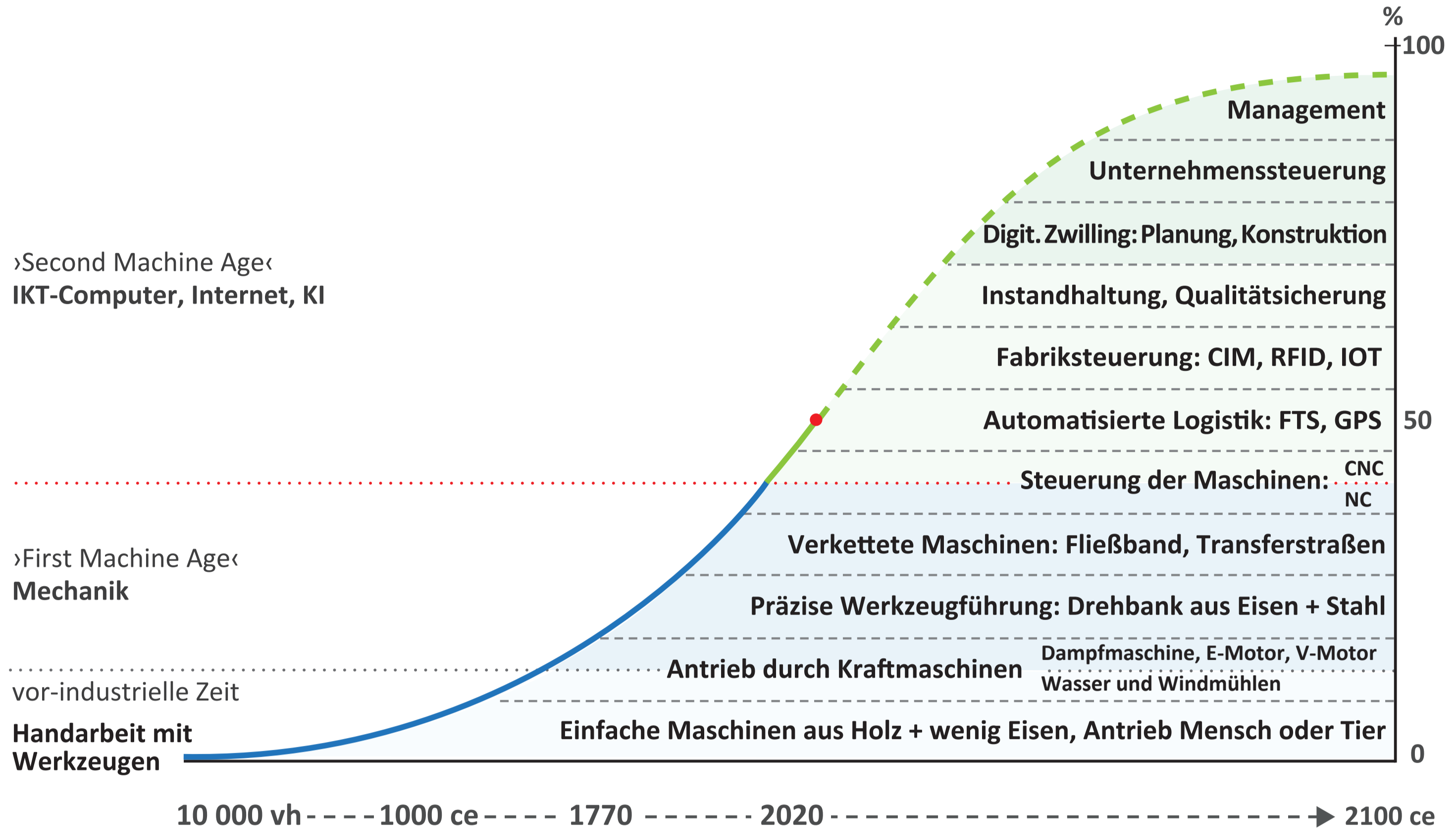


AUTOMATISIERUNG

MOTOR DES PRODUKTIVITÄTSWACHSTUMS



AUTOMATISIERUNGSGRAD: ELEMENTE UND STUFEN IN DER MATERIELLEN PRODUKTION



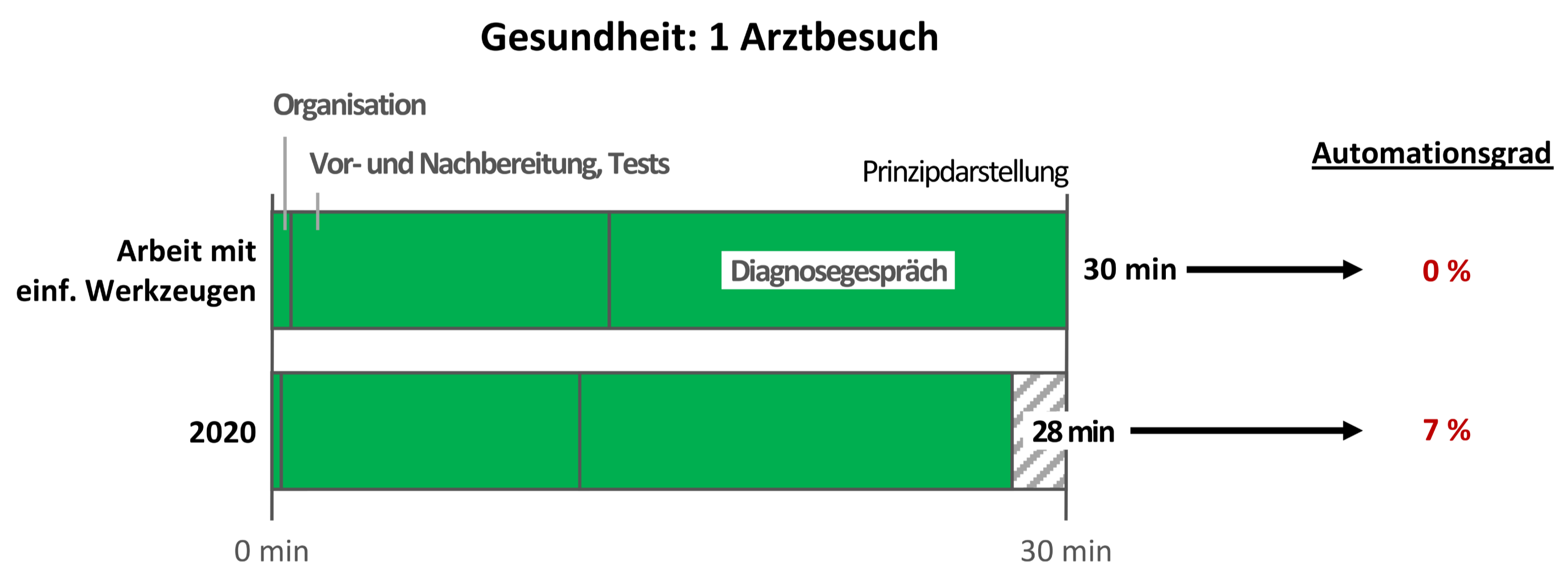
Die Automatisierung hat einen klar definierten Start- und Endpunkt. Der Startpunkt ist die Arbeit mit einfachen Werkzeugen, d. h. 0 % Automatisierung, am Ende die Vollautomatisierung, alle notwendigen Tätigkeiten werden selbstständig durch die Maschinen übernommen, 100 % Automatisierung. Hier dargestellt für die Fabrik.



Wir leben im Maschinenzeitalter. Im ersten Abschnitt der Epoche wurden vor allem manuelle Tätigkeiten in der materiellen Produktion automatisiert. Mit der Digitalisierung beginnt der zweite Abschnitt dieser Epoche, die DWK-Bereiche werden einer Automatisierung zugänglich.



PERSÖNLICHE DIENSTE, WISSEN, KULTUR (DWK)



Vor allem im Bereich der materiellen Produktion sind heute viele Tätigkeiten hochautomatisiert. Anders sieht es aus bei persönlichen Diensten wie Arztgesprächen, therapeutischen Behandlungen oder individuellem Unterricht. Hier ist in der Kerntätigkeit auch heute meist noch genauso viel Arbeit notwendig wie eh und je.

Die Digitalisierung und Fortschritte im Bereich der Robotik machen mehr Tätigkeiten im Bereich der DWK einer Automatisierung zugänglich. Technisch werden moderne KI-Anwendungen für immer mehr Einsatzgebiete verfügbar, häufig als Teilautomatisierung oder Unterstützung für bestimmte Teilaufgaben, beispielsweise im Bereich der Diagnose, Generierung von Inhalten oder Dokumentieren und Prüfen von Ergebnissen.

Für die Zukunft könnte es eine Wahlmöglichkeit geben. Nicht alles, was technisch automatisierbar ist, ist auch wünschenswert. Verbleiben zentrale Tätigkeiten beim Menschen, weil dies gesellschaftlich und individuell wünschenswert ist, oder werden auch diese Tätigkeiten von der Technik übernommen?

In einzelnen Sektoren wird es auch in Zukunft größere Anteile an menschlicher Arbeit geben, auch weil diese erfüllend ist und wir diese vielleicht gar nicht an Maschinen abgeben wollen. Dazu zählen beispielsweise Teile des Handwerks und der persönlichen Dienste, Bildung, Kultur und Familienarbeit. Bereiche der Großserienfertigung können in viel stärkerem Maße automatisiert werden, um monotone und belastende Tätigkeiten abzuschaffen.